

# Schützenbezirk Surselva (SBS)

## Schiessreglement Jahreskonkurrenz Abteilung G50

### I. Allgemeines

#### I.1. Kategorien:

OPEN:	E/S/V/SV/U21/U17
Junioren:	U21
Jugendliche:	U17

#### I.2. Stellung und Waffenart:

In jeder Kategorie muss in der vorgeschriebenen Stellung geschossen werden. Die Waffe muss für die G50 Distanz zugelassen sein. Es wird gemäss geltendem Reglement geschossen.

#### I.2.1. Kategorie OPEN:

Es werden folgende Stiche geschossen:

Bezirksmatch Heimrunde	30 Schuss
Surselvastich	20 Schuss
Einzelwettschiessen SSV	20 Schuss
Vereinswettschiessen SSV	20 Schuss

Das Jahresprogramm besteht aus 90 Schuss, ein Maximum von 900 Punkten ist möglich. Alle Stiche werden liegend frei geschossen. OPEN bedeutet alle Kategorien sind teilnahmeberechtigt und werden gemeinsam rangiert: Elite, Senioren, Veteranen, U21 Junioren und U17 Schüler, alle Kategorien schiessen dasselbe Programm.

#### I.3. Rangierung:

Es wird in dieser Reihenfolge rangiert. Erstens Heimrunde Bezirksmatch, zweitens Heimrunde Surselvastich, drittens Einzelwettschiessen SSV und viertens das Vereinswettschiessen SSV. Bei Punktgleichheit entscheiden die Reihenfolge der oben aufgeführten Stiche und zweitens das Alter gemäss RspS. Bei den Kategorien U21 und U17 entscheiden die Reihenfolge der oben aufgeführten Stiche und zweitens der Jüngere.

#### I.4. Bemerkungen:

Die drei erstplatzierten Schützen jeder Kategorie erhalten eine Auszeichnung in Form von Kranzkarten im Wert von 40.- Fr. für den Erstplatzierten, 30.- Fr. für den Zweitplatzierten, 20.- Fr. für den Drittplatzierten. Die Auszeichnungen werden an der Delegiertenversammlung oder am Absendabend vergeben.

### **I.5. Bedingungen:**

Minimale Beteiligung pro Kategorie = 5 Teilnehmer.

## **II. Bezirksmatch**

### **II.1. Allgemeines**

Der Schützenbezirk Surselva führt jährlich einen Bezirksmatch durch.

### **II.2. Teilnahmeberechtigung**

Am Bezirksmatch können alle lizenzierten Mitglieder eines Schiesssportvereins des Bezirks teilnehmen.

### **II.3. Organisation**

Die Durchführung des Bezirksmatches, nach Vorgaben der Abteilung BSV Match/Leistungssport, obliegt dem Bezirksvorstand. Der Bezirksmatch wird in einer Qualifikationsrunde auf dem Heimstand und einem Final auf Stufe Bezirk ausgetragen.

### **II.4. Durchführung**

Die Qualifikation für den Final (Heimrunde) wird vom 01. April bis 31. Juli durchgeführt. Das Finale auf Stufe Bezirk findet im August statt. Die Qualifikation kann pro Schütz und Kategorie nur einmal geschossen werden. Der Austragungsort des Finals wird durch die Delegiertenversammlung festgelegt. Die Munition ist am Final von den Schützen mitzubringen.

### **II.5. Anzahl Finalisten**

Für den Final sind sämtliche Teilnehmer der Heimrunde zugelassen. Nehmen an der Heimrunde weniger als 5 Schützen teil, findet kein Final statt.

Altersklassen: Es gelten die Regeln für das Sportliche Schiessen (RSpS) des SSV. Im Final wird nur in 1 Kategorien OPEN geschossen

### **II.6. Materialbestellung**

Standblätter / Stichmarken für die Heimrunde sowie die Kranzkarten werden den Schiesssport-Vereinen durch den Bezirk, gemäss Bestellung zugestellt.

### **II.7. Abrechnung**

Die Abrechnung der Doppelgelder, Kranzkarten und der Versand der Kranzkarten an die Schiesssportvereine erfolgt durch den Bezirk an den Vereinen.

### **II.8. Programm, Ausführung**

Das begonnene Programm muss mit der gleichen Sportgerätart geschossen werden. Es sind keine Stellungserleichterungen statthafft.

## II.9. Auszeichnungen

Erreicht ein Teilnehmer in der Qualifikation (Heimrunde) die Auszeichnungslimite, erhält er eine KK zu 10.00 Fr.

Folgende Auszeichnungen je Kategorie werden in Form von Kranzkarten abgegeben:

Anzahl Teilnehmer je Kategorie	1. Rang	2. Rang	3. Rang
0 bis 4	keine Auszeichnungen		
5 bis 10	15.-	12.-	10.-
11 bis 15	30.-	20.-	10.-
16 und mehr	40.-	30.-	20.-

Es werden keine Wanderpreise abgegeben.

## II.10. Schiessprogramme

### II.10.1. Gewehr 50 m

Sportgewehr Heimrunde	Liegend frei SV liegend aufgelegt Scheibe A 10
3 x 10 Schuss Einzelfeuer	
Sportgewehr Finalqualifikation und Finaldurchgang gemäss ISSF	Liegend frei SV liegend aufgelegt Scheibe A10

### II.11. Auszeichnungslimiten Heimrunde G50

Kategorien	Stellungen	E+S	V+U21	U17	SV
Sportgewehr	Liegend frei	280	274	268	268
Sportgewehr	Liegend aufgelegt	-	-	-	280

### II.12. Rangordnung

Bei Punktgleichheit wird nach folgenden Kriterien rangiert.

- Die höhere Anzahl Innerzehner
- der höhere Wert der letzten Zehnerpasse (Zurück bis erste Zehnerpasse)
- das Alter gemäss RspS

### II.13. Sieger Bezirksmatch

Der erstrangierte Teilnehmer des Finals wird Bezirksmatchmeister, sofern mindestens 5 Teilnehmer anwesend sind.

### II.14. Kosten

Der Bezirksmatch soll selbsttragend sein. Das Doppelgeld sowie das Finaldoppelgeld werden an der Delegiertenversammlung festgelegt.

#### **II.15. Finalorganisation**

Die Scheiben werden am Final vom Abteilungsleiter - Bezirk zugeteilt. Es wird am Final ein Matchprogramm wie die Heimrunde geschossen, sowie ein Finaledurchgang. Die Teilnehmerzahl am Finaledurchgang richtet sich nach der jeweiligen Scheibenzahl der Schiessanlage.

#### **II.16. Sanktionen**

Nichteinhalten der Reglemente und Ausführungsbestimmungen werden durch die Organisation geahndet und können zur Disqualifikation führen.

### **III. Surselvastich**

#### **III.1. Allgemeines**

Der Schützenbezirk Surselva führt jährlich einen Surselvastich durch.

#### **III.2. Teilnahmeberechtigung**

Am Surselvastich können alle Mitglieder, auch ohne Lizenzen, eines Schiesssportvereins teilnehmen.

#### **III.3. Organisation**

Die Durchführung des Surselvastichs, obliegt der Abteilung Gewehr 50m des Bezirks Surselva..

Der Surselvastich wird in einer Qualifikationsrunde auf dem Heimstand und einer Finalaustragung auf Stufe Bezirk ausgetragen.

#### **III.4. Durchführung**

Die Qualifikation für den Final (Heimrunde) wird vom 01. April bis 31. August durchgeführt. Die Finalaustragung auf Stufe Bezirk findet im Oktober statt. Die Qualifikation kann pro Schütz und Kategorie nur einmal geschossen werden. Der Austragungsort des Finals wird durch die Delegiertenversammlung festgelegt. Die Munition ist am Final von den Schützen mitzubringen.

#### **III.5. Anzahl Finalisten**

Im Final wird nur in 1 Kategorien OPEN geschossen

Für den Final sind sämtliche Teilnehmer der Heimrunde zugelassen. Am Finale müssen mindestens 5 Schützen anwesend sein, ansonsten wird das Finale nicht durchgeführt.

#### **III.6. Materialbestellung**

Standblätter für die Heimrunde sowie die Kranzkarten werden den Schiesssport-Vereinen durch den Bezirk, gemäss Bestellung zugestellt.

### III.7. Abrechnung

Die Abrechnung der Doppelgelder, Kranzkarten und der Versand der Kranzkarten an die Schiesssportvereine erfolgt durch den Bezirk an den Vereinen.

### III.8. Programm, Ausführung

Das begonnene Programm muss mit der gleichen Sportgerätart geschossen werden. Es sind keine Stellungserleichterungen statthaft.

### III.9. Sieger Surselvastich

Der erstrangierte Teilnehmer des OPEN Finals wird Sieger des Surselvastichs, sofern mindestens 5 Teilnehmer anwesend sind.

### III.10. Auszeichnungen

Erreicht ein Teilnehmer in der Qualifikation die Auszeichnungslimite, erhält er 10.- Fr. in bar.

Folgende Auszeichnungen werden in Form von Kranzkarten an die drei Erstplatzierten eines OPEN Finals abgegeben:

Anzahl Teilnehmer	1. Rang	2. Rang	3. Rang
0 bis 4	keine Auszeichnungen		
5 bis 10	15.-	12.-	10.-
11 bis 15	30.-	20.-	10.-
16 und mehr	40.-	30.-	20.-

### III.11. Schiessprogramm

#### III.11.1. Heimrunde

Sportgewehr

Liegend

SV liegend aufgelegt

2 Passen a10 Schuss Liegend Einzelfeuer

Scheibe A10

#### III.11.2. Auszeichnungslimite

Kategorien	Stellungen	E+S	V+U21	U17	SV
Sportgewehr	Liegend	180	178	176	176
Sportgewehr	Liegend aufgelegt	-	-	-	180

### III.12. Final

Zum Finaltag sind alle Schützen, die die Heimrunde geschossen haben eingeladen. Stellungserleichterung für SV wie in der Heimrunde. Der Final wird in einer Kategorie OPEN Sportgewehr geschossen. Vor jedem Durchgang wird die Scheibenzuteilung neu ausgelost.

Programm 1. Und 2. Durchgang:

Die Schiesszeit von 30 Minuten beinhaltet  
Probeschüsse und 20 Schuss A10

Programm Final:

10 Schuss Einzelfeuer Scheibe A10 mit Dezimalwertung  
in je 45 Sekunden kommandiert.

1. Durchgang	alle Schützen
2. Durchgang	16 Schützen
Finaldurchgang	8 Schützen

Die Anzahl Teilnehmer für den 2. Und Finaldurchgang kann je nach Scheibenkapazität am Austragungsort von der Abteilung Gewehr 50m bestimmt werden.

### **III.13. Kosten**

Der Surselvastich soll selbsttragend sein. Das Doppelgeld sowie das Finaldoppelgeld werden an der Delegiertenversammlung festgelegt.

### **III.14. Sanktionen**

Nichteinhalten der Reglemente/Ausführungsbestimmungen werden durch die Organisation geahndet und können zur Disqualifikation führen.

### **III.15. Rangordnung**

Bei Punktgleichheit bei der Qualifikation und Halbfinal entscheidet das höhere Resultat, Anzahl Innenezehner, das Alter gemäss RspS .

## **IV. Einzelwettschiessen SSV G50**

### **IV.1. Bemerkung**

Das Einzelwettschiessen ist Bestandteil der Jahreskonkurrenz des Bezirks. Die Vereine liefern spätestens am 1. Oktober des laufenden Jahres dem Bezirk die gültigen Resultate.

## **V. Vereinswettschiessen SSV G50**

### **V.1. Bemerkung**

Das Vereinswettschiessen ist Bestandteil der Jahreskonkurrenz des Bezirks. Die Vereine liefern spätestens am 1. Oktober des laufenden Jahres dem Bezirk die gültigen Resultate.

## **VI. Allgemeine Bestimmungen:**

### **VI.1. Organisation:**

Die Wettkämpfe des Bezirks werden von den Schiesssportvereinen durchgeführt, welche sich dafür beworben haben und an der DV übernommen wurden. Bewerbungen für die Durchführung solcher Wettbewerbe müssen vor der DV dem Präsidenten schriftlich bis 31. Januar eingereicht werden.

### **VI.2. Munition:**

Die Munition ist Sache jedes einzelnen Schützen

### **VI.3. Schussgeld:**

Das Schussgeld wird für die folgenden von den Vereinen durchgeführten Schiessanlässe errichtet:

- Final Bezirksmatch
- Final Surselvastich

Mit den Schiesssportvereinen und Schützen wird nach den Schusszahlen der geschossenen Stiche abgerechnet. Das Schussgeld für die Probeschüsse wird von den Teilnehmern direkt eingezogen. Das Schussgeld wird jeweils an der DV beschlossen.

### **VI.4. Schiesstage:**

Die Schiesstage und -zeiten der Bezirksschiessen und deren Vorschiessen werden unter Berücksichtigung der SSV und BSV-Vorschriften an der DV bestimmt.

## **VII. Schlussbestimmungen:**

### **VII.1. Publikation der Reglemente:**

Das Reglement wird allen Schiesssportvereinen des Bezirk Surselva abgegeben oder elektronisch zur Verfügung gestellt. Die Schiesssportvereine sind verpflichtet das Reglement den Mitgliedern zugänglich zu machen. Weitere Reglemente können beim Präsidenten des Bezirks bezogen werden.

### **VII.2. Änderungen des Reglements:**

Auf Antrag des Bezirksvorstandes oder der Schiesssportvereine kann an der DV über Änderungen entschieden werden. Änderungsvorschläge von Schiesssportvereinen sind bis zum 31. Januar dem Bezirksvorstand schriftlich einzureichen.

### **VII.3. Genehmigung des Reglements:**

Das vorliegende Reglement wurde an der Delegiertenversammlung vom 12. März 2010 vorgelegt und von den Delegierten genehmigt.  
Revidiert am 8.3.19

Ilanz, im März 19

SCHÜTZENBEZIRK  
SURSELVA

Der Präsident: Hans Stucki

Sekretariat: Corina Cavegn